

127. **Hals, Gebrüder, Pianofortefabrikanten, Christiania.**  
Norwegisches Resonanzholz.
128. **Haneborg, A. O., Fabrikant u. Holzexporteur, Christiania.**  
Ein hölzerner, reichgeschnitzter Gartenpavillon, norwegisches Holz auf verschiedenen Stufen der Verarbeitung darstellend u. enthaltend.
129. **Jacobsen & Co., J. N., Fabrikanten u. Holzexporteure, Frederiksstad.**  
Ein hölzerner Pavillon, norwegisches Holz auf verschiedenen Stufen der Verarbeitung darstellend u. enthaltend.

---

## 9. Gruppe.

---

### Stein-, Thon- u. Glas-Industrie.

Nach den Angaben vom Jahre 1870 bestanden von derartigen Anlagen folgende: 223 Ziegeleien, welche 2,500 Arbeiter beschäftigten, 7 Töpfereien mit 45 Arbeitern, von welchen besonders die in *Egersund*, im Stavangerer Amte, wegen ihrer guten Arbeit bekannt ist; ferner 2 Fayencefabriken (deren eine 107 Arbeiter zählt) sowie endlich (1871) 6 Glaswerke mit 758 Arbeitern. Das bedeutendste der letzteren ist *Hadelands Glaswerk*, welches ausgezeichnet gute Produkte liefert.

Die wichtigsten ausgeführten Gegenstände waren 1871: *Glaswaaren* (22,000 Centner zum Werth von 45,000 Spec.), *Erd- und Thonwaaren* (7,500 Centner, Werth 1,300 Spec.), *Steinhauerarbeit*, Grabmonumente, Pflastersteine u. s. w. (8000 Centner — 1,600 Spec.), *Mühl- und Wetzsteine* u. s. f.

Die *Einfuhr* war ziemlich bedeutend, besonders an *Erd- und Thonwaaren* (196,000 Centner zum Werth von 147,000 Spec.), *Glaswaaren* (20,000 Centner, Werth 119,000 Sp.), *Mühlsteine* (für 44,000 Sp.) u. s. f.

130. **Die Arbeitsanstalt der Akershus-Festung, Christiania.**  
Eine geschliffene Granit-Vase.
131. **Pettersen, Karl, Tromsø.**  
Brief beschwerer von Quartsit, Olivin u. Marmor aus Finmarken.